

Vollbesetzte Pfarrkirche beim Abschlussgottesdienst des Caritastages mit Weihbischof Otto Georgens



Anlässlich des Caritastages 2008 trafen sich 500 Ehrenamtliche des Diözesancaritasverbandes Speyer am Samstag im Homburger Saalbau. Im Mittelpunkt stand die wachsende Armut in Deutschland mit einem Vortrag von Professorin Eva Maria Schuster unter dem Titel „**Einmal unten, immer unten?**“

Am Ende des Tages kamen alle Besucher in die Pfarrkirche St. Fronleichnam und nahmen an der Eucharistiefeier mit Weihbischof Otto Georgens teil. Zahlreiche Busse brachten die Gäste zur Kirche und sorgten kurzzeitig für Verkehrschaos. Zu den Ehrenamtlichen gesellten sich ebenso zahlreiche Mitglieder der Pfarrgemeinde. Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt und das war gut so. Denn so konnten sich die dicht gedrängten Besucher gegenseitig wärmen, ist doch die Heizungsanlage aufgrund der derzeitigen Baumaßnahmen rund um St. Fronleichnam noch außer Betrieb.

Für Wärme sorgte auch der Chor „Four Colours“, der mit seinen tollen Stimmen und Liedern die Gäste zu begeistern wusste. Langanhaltender Applaus bestätigte diesen Eindruck.

Weihbischof Otto Georgens erinnerte in seiner Predigt in besonderer Weise an das Handeln und Wirken von Sœur Emmanuelle, die „Mutter der Müllmenschen“, die in diesen Tagen 100 Jahre alt geworden wäre. Jahrzehntlang lebte sie bei den Armsten der Armen und sorgte für den Bau von Schulen und Kindergärten, lehrte Lesen und Schreiben und sammelte Geld bei den Wohlhabenden. Bis zu ihrem Tod vor wenigen Wochen am 20. Oktober setzte sie sich bei Politikern für ihre Schützlinge ein. Das Leben dieser Frau sollte den Ehrenamtlichen Mut für ihre Arbeit machen.

Am Ende des Gottesdienstes bewies Weihbischof Otto Georgens Talent zum Chorleiter und brachte die Besucher dazu, das Danklied für die Heilige Elisabeth im Kanon zu singen. Mit den Worten „Ich danke der Pfarrgemeinde für ihre Gastfreundschaft und dass wir die Eucharistiefeier in dieser besonderen Rundkirche feiern durften.“ verabschiedete Weihbischof Georgens die Kirchenbesucher.

Kirchenblatt, So., 23.11.2008